

Problemzonen schonend korrigieren

Das sollten Sie über die Fettabsaugung / Liposuction wissen



Von Dr. Michael Wrobel, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Leiter der Juventis Tagesklinik

■ Viele Menschen klagen über genetisch bedingte Fett-

ansammlungen, die sich als sport- und diätresistent erweisen. Solche Problemzonen an Kinn, Hüfte, Gesäß, Oberschenkeln sowie am Unterbauch lassen sich effektiv und nachhaltig mittels einer fach-

ärztlichen Fettabsaugung (Liposuction) beseitigen. Der Eingriff gehört zu den am häufigsten durchgeführten Operationen in der plastisch-ästhetischen Chirurgie und ist risikoarm, wenn er von einem erfahrenen Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie durchgeführt wird.

■ Während der vorausgehenden persönlichen Beratung erläutere ich Ihnen die unterschiedlichen Möglichkeiten, das Verfahren selbst, die jeweiligen Risiken und Grenzen sowie die notwendige Narkoseform. Die Patienten müssen sich auch darüber im Klaren sein, dass die Liposuction ein Eingriff ist, der der Optimierung der Körperform dient. Eine Fettabsaugung ist kein Mittel zur Reduktion von generalisiertem Übergewicht!

■ Der Eingriff selbst wird zu einem späteren Zeitpunkt in Absprache mit dem Patienten in örtlicher Betäubung, Dämmerschlaf oder Vollnarkose durchgeführt. Er erfolgt heutzutage in der Regel ambulant. Die OP dauert je nach zu behandelnder Körperregion dreißig Minuten bis zwei Stunden.

■ Bei der von uns angewendeten schonenden Tumescenz-Methode spritzt der Arzt zunächst eine spezielle Lösung in das abzusaugende Fettgewebe ein. Diese Lösung schwellt das Gewebe auf und löst die Fettzellen. Nach einer bestimmten Einwirkzeit wird das Fettgewebe dann sanft mit speziellen Liposuctionskanülen abgesaugt und der Facharzt kann die Körpersilhouette gezielt optimieren. Die Fettzellen werden dabei dauerhaft entfernt!

■ Muskeln, Nerven und größere Blutgefäße bleiben unversehrt.

■ Die Einstichstellen für die benötigten Kanülen sind nur drei bis vier Millimeter lang und werden mit Pflastern geklebt. Nach dem Eingriff muss für die Dauer von sechs Wochen konsequent ein Kompressionsmieder bzw. eine Kompressionshose getragen werden. Diese elastischen Mieder verringern die Schwellneigung, sie unterstützen die Heilung und die Ausformung des behandelten Körperbereiches.

■ Leichte Körperliche Einschränkungen sind nur einige

Tage möglich. Mäßige sportliche Aktivitäten unterstützen das Gesamtergebnis der Behandlung. Sie können bereits ca. zehn Tage nach der Behandlung wieder aufgenommen werden. Nach zwei bis drei Wochen ist das Ausmaß der

operationsbedingten Veränderungen bereits gut zu erkennen. In dieser Zeit bilden sich auch mögliche Blutergüsse und Schwellungen zurück. Das Endergebnis ist nach sechs Monaten erreicht.



Dragonerstr. 1 • 26135 OL • Telefon 0441- 218 24 46

Telefax 0441- 218 24 47 • www.juventis.de

info@juventis.de



Laser & Co

Frühlingsgefühle für Ihre Haut



Dr. Manfred Schmoll, Dozent für ästhetische Lasermedizin Universität Greifswald

Von Dr. Manfred Schmoll, Laserzentrum Oldenburg*

Damit Sie sich in diesem Frühling so richtig wohl in Ihrer Haut fühlen, können wir Dermatologen vom Laserzentrum Oldenburg eine Menge für Sie tun! Seit 20 Jahren arbeiten wir mit Laserverfahren sowohl im kosmetisch-ästhetischen als auch im medizinischen Bereich, und wir haben die dafür notwendigen Laser ständig verfügbar. Darüber hinaus können wir Ihnen Ultraschall-, IPL- und Radiofrequenzverfahren anbieten, zur Faltenbehandlung - neben den bekannten Unterspritzungsverfahren - unter anderem die sanfte Radiowellentherapie Thermage® ("Thermalift"):

Ebenso wie ausgereifte Laserverfahren heute bei vielen Hautproblemen die modernsten dermatologischen Mittel der Wahl darstellen, hat sich Thermage® als ein unauffälliges und sehr wirksames Verfahren zur Straffung von schlaffer Haut bewährt! Thermage® ist

als exakt dosierbares 'Lifting ohne Skalpell' in besten gesellschaftlichen Kreisen bekannt, und es ist das Geheimnis vieler Stars, die für ihr Alter verblüffend jung und frisch / nie maskenhaft geliftet aussehen.

Die unauffälligen, sehr soliden Hautverbesserungen zeigen sich direkt nach einer Behandlung mit Thermage® nicht sofort, sondern im Verlaufe von sechs bis zehn Monaten. Die überzeugende optische Wirkung basiert darauf, dass das Verfahren das Kollagen-Stützgerüst der Haut zum Neuaufbau körpereigenen Kollagens anregt. In der Folge sehen die Patienten natürlich erfrischt aus wie nach einem intensiven Erholungsurlaub. Hinzu kommt der Frischekick für die Seele, den zufriedene Patienten sehr intensiv erleben. Zusätzlich zu den bewährten Behandlungen im Gesicht und am Hals wurden mit "Body by Thermage" exzellente Möglichkeiten geschaffen, schlaffe Haut und Cellulite auch am Bauch, an Oberschenkeln und Knien sowie an den Oberarmen effektiv zu behandeln.

Zur Beseitigung von störenden oberflächlichen Hautmakeln, wie kleinen Narben, roten Äderchen, Altersflecken, großen Poren, Rest-Aknezuständen etc., können in Kombination unterschiedliche Laser zum Einsatz kommen. Bei grauer, "unlebendiger" Haut bewährt sich beispielsweise der sanfte Fractional Laser. Der gepulste Farbstofflaser ist ein faszinierendes Multitalent, z. B. gegen Couperose, Besenreiser, Narbenbehandlung und zur Hautauffrischung.

Gern beraten wie Sie unverbindlich! Auf Wunsch können sehr diskrete Behandlungstermine abgesprochen werden!

*Dr. Manfred Schmoll ist Facharzt für Dermatologie/Allergologie, Laser spezialist im Laserzentrum Oldenburg, Mitbegründer und langjähriger Vizepräsident der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft, Dozent für "Ästhetische Lasermedizin" an der Universität Greifswald.



Laserzentrum · Dermatologie Oldenburg LDO
PRIVATKLINIK / TAGESKLINIK

Achternstraße 21
26122 Oldenburg
Telefon 04 41 / 21 91 40
www.hautarztpraxis-
achternstrasse.de

Vollnarkose

Eine zeitsparende Alternative für beruflich stark eingebundene Patienten

Von Zahnarzt Andreas H. Raßloff, „die-oldenburger-zahnärzte“, zahnärztlicher Leiter der Juventis Tagesklinik

Ein freies, ästhetisch ansprechendes Lächeln öffnet Türen. Doch schöne Zähne und Zeitdruck – das passt nur selten zusammen. Gerade Menschen, die beruflich sehr eingespannt sind, stecken diesbezüglich oft in einer echten Klemme: Sie möchten ihre Gesundheit wichtig nehmen und wissen um die Wirkung gepflegter Zahnreihen, doch ihr Terminkalender ist so eng gefüllt, dass notwendige Zahn-sanierungsmaßnahmen aufgrund der vielen dafür notwendigen Sitzungen beim Zahnarzt lange – zu lange! – hinausgezögert werden.

So entwickeln sich kleine Defekte schleichend zu größeren Schäden. Der Sanierungsbedarf steigt. Die Selbstsicherheit sinkt. Die vermiedene Behandlung droht immer unangenehmer und zeitaufwändiger zu werden. Ein Teufelskreis!

Eine ambulante Behandlung in Vollnarkose ist in solchen Fällen keine Wellness-Offerte. Vielmehr vereint dieses Angebot ganz



Andreas H. Raßloff, zahnärztlicher Leiter der Juventis Tagesklinik und „die oldenburger zahnärzte“

Nach individueller Befundung und genauer Therapieplanung sind Sie für Ihre Vollnarkose bei uns in guten Händen! Der benötigte Zeitrahmen für Ihre gesamte Behandlung kann für den Regelverlauf recht exakt bestimmt werden. Ein eingespieltes Team aus erfahrenen Narkose-Fachärzten und Zahnärzten betreut Sie!

Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite www.vollnarkose-oldenburg.de. Dort besteht auch die Möglichkeit für eine erste Kontaktaufnahme mit uns.



Andreas H. Raßloff u. Partner
Gemeinschaftspraxis
für Zahnheilkunde
www.die-oldenburger-zahnärzte.de

Dragonerstr. 1 • 26135 OL
Tel.: 04 41 / 25 2 25
info@praxis-osternburg.de

An der Südbäke 1 • 26127 OL
Tel.: 04 41 / 63 0 53
info@praxis-buergerfelde.de